



## Erstellung von Literaturverzeichnissen

### (A) Monographien

#### 1) **Autorenangaben / Herausgeber: Familienname, abgekürzte(r) Vorname(n) des/der Verfasser(s) in Großbuchstaben**

Hat eine Monographie mehrere Verfasser, so werden deren Namen in der Reihenfolge aufgeführt, in der sie auf dem Titelblatt erscheinen. Dabei sollte das Kürzel des(r) Vornamen(s) des letzten Verfassers vor dessen Nachnamen gestellt werden.

Beispiele:

BARTELS, D. u. G. HARD

BARTELS, D., HARD, G. u. H. WENZEL

#### 2) **Erscheinungsjahr – ggf. Auflage:**

Das Erscheinungsjahr wird in Klammern gesetzt. Danach folgt ein Doppelpunkt.

Beispiel:

SCHWARZ, M. (1974):

Ist das Erscheinungsjahr nicht angegeben, so schreibt man o.J. (=ohne Jahresangabe).

Beispiel:

SCHWARZ, M. (o.J.):

#### 3) **Haupttitel – ggf. Untertitel:**

Titel und Untertitel werden durch einen Punkt abgeschlossen:

Beispiel:

HEINEBERG, H. (2003): Einführung in die Anthropogeographie/Humangeographie.

BONE, R.M. (2003): The Geography of the Canadian North. Issues and Challenges.

#### 4) **Bandangabe**

Nur notwendig, sofern es sich um ein mehrbändiges Werk handelt oder Einzelbände aus einem mehrbändigen Werk zitiert werden.

Beispiel:

BAHRENBURG, G., GIESE, E. u. J. NIPPER (1999): Statistische Methoden in der Geographie. Univariate und bivariate Statistik. Band 1,

**5) Auflage:**

Sofern es sich nicht um die erste Auflage handelt, sollte die Angabe der Auflage nach dem Titel / Untertitel / Bandangabe und vor dem Verlag stehen.

Beispiel:

BÄHR, J. (2004): Bevölkerungsgeographie. 4. Aufl.,

**6) Verlagsangabe:**

Der Verlag sollte vor den Erscheinungsort gesetzt werden.

Beispiel:

BÄHR, J. (2004): Bevölkerungsgeographie. 4. Aufl., Verlag Eugen Ulmer,

**7) Erscheinungsort(e):**

Der bzw. die Erscheinungsort(e) ist/sind am Ende anzugeben (maximal 3). Mehrere Erscheinungsorte werden durch Komma getrennt. Ist der Erscheinungsort nicht angegeben, so schreibt man „o.O.“ („ohne Ortsangabe“).

Beispiel:

BÄHR, J. (2004): Bevölkerungsgeographie. 4. Aufl., Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart.

**8) Abschluss der Literaturangabe:**

Jede Literaturangabe wird durch einen Punkt abgeschlossen.

Beispiel:

BÄHR, J. (2004): Bevölkerungsgeographie. 4. Aufl., Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart.

Beispiele für vollständige Zitate:

HEINEBERG, H. (2003): Einführung in die Anthropogeographie/Humangeographie. Ferdinand Schöningh Verlag, Paderborn, München, Wien.

BONE, R.M. (2003): The Geography of the Canadian North. Issues and Challenges. 2. Aufl., Oxford University Press, Oxford, New York.

BAHRENBERG, G., GIESE, E. u. J. NIPPER (1999): Statistische Methoden in der Geographie. Univariate und bivariate Statistik. Band 1, B.G. Teubner, Stuttgart, Leipzig.



## **(B) Sammelwerke, Sammelbände, herausgegebene Veröffentlichungen**

In diesen Fällen ist/sind jeweils der/die Herausgeber zu nennen. Als Herausgeber können Personen, aber auch Institutionen etc. fungieren. Hinter dem/den Namen der/des Herausgeber(s) ist in Klammern „Hrsg.“ zu setzen. Im übrigen ist wie unter A) Monographien zu verfahren.

Beispiel:

SCOTT, C.H. (Hrsg.) (2001): Aboriginal Autonomy and Development in Northern Quebec and Labrador. UBC Press, Vancouver, Toronto.

STEFANSSON ARCTIC INSTITUTE (2004): Arctic Human Development Report. Akureyri.

## **(C) Aufsätze aus Sammelwerken**

Autor(en), Erscheinungsjahr (des Sammelbandes) und Titel des Ausatzes sind ähnlich zu zitieren, wie bei (A) Monographien. Anschließend folgt „In:“ und die Angaben zu dem Sammelwerk wie unter (B) Sammelwerke, Sammelbände. Nach dem Erscheinungsort folgt jedoch ein Komma und die Seitenangaben des Artikels eingeleitet durch „S.“.

Beispiel:

MÜLLER-WILLE, L. (2001): Shaping Modern Inuit Territorial Perception and Identity in the Quebec-Labrador Peninsula. In: SCOTT, C.H. (Hrsg.): Aboriginal Autonomy and Development in Northern Quebec and Labrador. UBC Press, Vancouver, Toronto, S. 33 – 40.

## **(D) Zeitschriftenaufsätze**

### **1) Autor(en), Erscheinungsjahr, Titel:**

Autor(en), Erscheinungsjahr und Titel des Ausatzes sind ähnlich zu zitieren, wie bei (A) Monographien

### **2) Name der Zeitschrift:**

Nach dem Titel des Aufsatzes steht „In:“; dann folgt der Name der Zeitschrift.

### **3) Jahrgang bzw. Band der Zeitschrift:**

Wenn angegeben, folgt stets Band- oder Jahrgangszahl der Zeitschrift. Danach sollte die Angabe der Heftnummer(n) erfolgen, falls solche vorhanden ist/sind.

Man kann auf die Abkürzungen Bd., Jg. und H. verzichten; Die Nummer des Bandes/Jahrgangs folgt direkt nach dem Namen der Zeitschrift. Die Heftnummer wird durch ein Komma von der Band/Jahrgangsangabe getrennt.

### **4) Seitenzahl:**

Nach der Heftnummer folgt die Seitenangabe, eingeleitet durch „S.“



Beispiele für vollständige Zitate:

WALLISCH, M. u. A. KNOLL (2008): Zur Evolution und Struktur kanadischer Technologie-Cluster. In: Zeitschrift für Kanada-Studien 28, 1, S. 9 – 31.

HARTKE, W. (1956): Die „Sozialbrache“ als Phänomen der geographischen Differenzierung der Landschaft. In: Erdkunde 10, S. 257 – 269.

## (E) Schriftenreihen und Sammelbände

Bei den Bänden / Heften von Schriftenreihen ist zu unterscheiden zwischen (1) Monographien und (2) Sammelbänden.

### (1) Monographien

Bei Monographien werden zusätzlich zu den unter (A) aufgeführten Angaben der Name der Schriftenreihe und der Band/das Heft der Reihe genannt. Die Herausgeber der Reihe werden nicht aufgeführt. Der Name der Schriftenreihe wird durch ein „-“, abgetrennt nach dem Titel eingefügt.

Beispiel:

CHRISTIANSEN, T. (1998): Geographical Information Systems for Regional Rural Development Projects in Developing Countries. Potential and limitations of an innovative technology for the planning and management of a special type of technical cooperation project. – Gießener Geographische Schriften 75, Gießen.

FUGMANN, G. (2008): Wirtschaftliche Entwicklungsperspektiven von Nationen der Vierten Welt. Eine Untersuchung am Beispiel der indigenen Bevölkerung Nunavuts. – Entwicklungsforschung. Beiträge zu interdisziplinären Studien in Ländern des Südens 3, Wissenschaftlicher Verlag Berlin, Berlin.

### (2) Sammelbände

Ist ein Band einer Schriftenreihe ein Sammelband, mit verschiedenen Beiträgen, so müssen der bzw. die Herausgeber des jeweiligen Bandes vor dem Titel des Bandes genannt werden. Dabei wird wie unter (B) verfahren.

Einzelne Beiträge aus Sammelbänden werden so wie (D) Zeitschriftenaufsätze zitiert. Zusätzlich muss nach dem Namen der Schriftenreihe der Erscheinungsort angegeben werden. Danach folgt die Seitenangabe des entsprechenden Aufsatzes.

Beispiel:

UHLIG, H. u. F. JÄGER (1982): Exkursion 26 Die Städte und Residenzen Lich – Hungen – Laubach – Grünberg und der Vordere Vogelsberg. In: SCHULZE, W. u. H. UHLIG (Hrsg.): Vogelsberg, Rhön und nördliches Mittelhessen. – Gießener Geographischer Exkursionsführer Mittleres Hessen 3, Brühlscher Verlag, Gießen, S. 1 – 59.

DITTMANN, A., FAZLUR-RAHMAN u. A. HOLDSCHLAG (2000): Chitral – Urban Development and Traditional Bazaar Structures. In: DITTMANN, A. (Hrsg.): Mountain Societies in Transition. Contributions to the Cultural Geography of the Karakorum. – Culture Area Karakorum Scientific Studies 6, Rüdiger Köppe Verlag, Köln, S. 257 – 270.

## **(F) Wiederabdruck von Zeitschriftenaufsätzen etc.**

Häufig werden in Sammelbänden, Readern etc. bereits früher erschienene Arbeiten wieder abgedruckt. Werden diese Sammelbände als Quellen verwendet, so ist zunächst die Jahreszahl und die Quelle der erstmaligen Veröffentlichung anzugeben.

Beispiel:

BOBEK, H. (1959): Die Hauptstufen der Gesellschafts- und Wirtschaftsentwicklung in geographischer Sicht. In: Die Erde 90, S. 259-298. (Wiederabdruck mit Kürzungen in: WIRTH, E. (Hrsg.) (1969): Wirtschaftsgeographie. Darmstadt, S. 441 – 485.

## **(G) Internet-Quellen**

Hier genügt nicht die Angabe des Links. Es müssen Autor (Herausgeber der Website), Titel und Erscheinungsjahr mit angegeben werden.

Beispiele:

DILLON, P. (2004): Polaris Operations from Discovery to Closure: Responsible Mining in Canada's North. [www.teckcominco.com/articles/operations/pol-pd-overview-nov04.pdf](http://www.teckcominco.com/articles/operations/pol-pd-overview-nov04.pdf) (3.3.2005).

DEPARTMENT OF INDIAN AND NORTHERN AFFAIRS CANADA (DIAND) (2001): Nunavut. Mining and Exploration Overview 2001. [www.miningnorth.com/docs/Nunavut2001\\_Overview.pdf](http://www.miningnorth.com/docs/Nunavut2001_Overview.pdf) (20.3.2005).

INSTITUT FÜR GEOGRAPHIE GIESSEN (2010): Integriertes Wasserressourcen-Management (IWRM) in Gunung Kidul, Java, Indonesien. <http://www.uni-giessen.de/cms/fbz/fb07/fachgebiete/geographie/forschung/projekte/laufendeprojekte/iwrm> (20.05.2010)



### Weitere hilfreiche Informationen:

- Alle Literaturangaben werden durch einen Punkt abgeschlossen.
- Die ausführliche Literaturangabe erfolgt nur im Literaturverzeichnis. Im Text wird eine Kurzform mit lediglich Autorenangaben, Erscheinungsjahr und Seitenzahl verwendet (nicht als Fußnote). Werden an einer Stelle mehrere Werke als Textbelege angegeben, so werde diese durch ein Komma getrennt.

Beispiel:

(BÄHR 2004:51)

(BÄHR 2004:51, HEINEBERG 2003: 66)

- Nicht erlaubt sind Abkürzungen wie „ders.“, „ibid“. Autoren müssen immer wieder neu ausgeschrieben werden.
- Wenn mehrere aufeinander folgende Seiten als Belege angegeben werden, so müssen die exakten Seitenzahlen von – bis genannt werden (z.B. 34 – 40). Abkürzungen wie „34f“ oder „34ff“ sollten nicht verwendet werden.